

Fam.
Römerbad
Ragno, Rose
Hansa-Hotel

Hotel Kranz
Kaiserhof
Fam.
Rose

ig

den
Schloss
95

mode
285 82
Firmen

tritt
reil

DER
KURVIERTEL

de
riebäcke
röstet

RNRUF 27455

r

stens
(M.)
ider.
turn

Eden Hotel
schönstes Hotel Wiesbadens

Elegante Socken bester Qualität

Webergasse 1 Schirg im Hotel Nassau

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1.5 R. M., für Selbstabholer, frei Haus 2.00 R. M.
Einzelne Nummer mit der Kurhauptliste R. Pfg. 15, mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm R. Pfg. 10
In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Besitzer keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile R. Pfg. 20,
die 60 mm breite Reklamezeile R. Pfg. 40, die 84 mm breite Reklamezeile
R. Pfg. 50 u. 80, Finanz-, Vergütungs- u. auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u.
R. M. 1.-. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine
Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Inseraten-Werbung: Generalvertreter Carl Weber, Nerobergstrasse 15, Fernruf 257 04
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 236 90.

Nr. 140.

Samstag, 19. Mai 1928.

62. Jahrgang.

Das Wiesbadener Auto-Turnier.

Rennen „Rund um den Neroberg“. — Gesellschaftsfahrt an den Rhein. — Preisverteilung.

Das Rennen „Rund um den Neroberg“, mit dem die Wiesbadener Autowoche schliesst, brachte wegen der regnerischen Witterung und der Glätte der Strassen nicht die Schnelligkeitsziffer des Vorjahres. Während damals in der Abteilung Rennwagen Merz-Zürich mit 8:39,3 die schnellste Runde fuhr, hat heute Kappler auf Bugatti 9:26 gebraucht. Leider musste er infolge Kolbendefekts auf der zweiten Runde ausscheiden. In der Abteilung Sportwagen fuhr Stuck von Villiez auf Austro-Daimler die schnellste Runde mit 9:22,0. Die Rundstrecke „Rund um den Neroberg“ ist 12,5 Kilometer lang und hat in ihrem wechselnden Gelände 86 Kurven. Sie musste von Sportwagen acht- und von Rennwagen zwölfmal durchfahren werden. Es starteten 9 Sport- und 10 Rennwagen. Die kürzeste Gesamtzeit auf den Rennwagen erreichte v. Meister (Frankfurt a. M.) auf Amilcar mit 2:02:17,1. Ausgezeichnet dank seiner guten Kurventechnik fuhr Stumpf-Mainz auf Hag-Gastell. Trotzdem er für die letzte Runde, die er mit Federbruch an der hinteren Achse fuhr, 27:25,2 gebraucht, betrug seine Gesamtzeit nur 2:20:03. Die flotte Abwicklung und die technisch einwandfreie Durchführung gereicht dem Wiesbadener Automobilklub zur Ehre. Auch die Durchführung des Sanitätsdienstes, der nicht in Anspruch genommen zu werden brauchte und der unter Leitung von Herrn Dr. Althen stand, war mit den 20 Aerzten und 85 Mann Sanitätspersonal einwandfrei. Trotz der ungünstigen Witterung hatten sich zahlreiche Zuschauer an der ganzen Rennstrecke eingefunden.

Die Gesellschaftsfahrt an den Rhein.

Um den Turnierrästen die landschaftlichen Schönheiten der Umgebung, der Taunushöhen und Taler, sowie des Rheingaus zu zeigen, fand während des Trainingstages zur Bergleistungsprüfung „Hohe Wurzel“ programmgemäss eine Gesellschaftsfahrt statt. Vom festlich geschmückten Kurhausplatz setzte sich die lange Wagenschlange unter Führung des 2. Klubvorsitzenden des „W.A.C.“ Herrn Rechtsanwalt Brass in Bewegung. Zwischen je drei Gästewagen wurden die Klubwagen eingeordnet, eine Anzahl Klubwagen hatten die Vordersitze, den Schluss der Karawane zu bilden. Alle Fahrzeuge führten die in den nassauischen Farben gehaltenen kleine Turnier-Standarder. So ging es in mäßigem Tempo durch den Wiesbadener Stadtwald rund um den Neroberg und über einen Teil der klassischen Rennstrecke nach dem Jagdschloss Platte. Von hier aus setzte sich die Fahrt fort, das Aartal entlang nach Bad Schwalbach und durch das reizende 34 Kilometer lange Wispertal nach dem Nationaldenkmal bei Rüdesheim. Von hier wurde die Fahrt durch den wildromantischen Hinterlandswald über Jagdschloss Aulhausen nach Asmannshausen fortgesetzt. Im Rheinhof entstand rasch fröhliche rheinische Stimmung. Die Festkommission des „W.A.C.“ brachte Ueberraschungen, u. a. ein grosses Ballonwettrennen, sowie moderne Sportspiele. Der anwesende Präsident des „Kraukauer Automobilklub“ überreichte dem Klubvorsitzenden Herrn Petitjean zur Erinnerung an den schönen Tag am deutschen Rhein Abzeichen und Wagenschmuck seines Klubs. Den aus Budapest und Krakau anwesenden Gästen, welche eine Sternfahrt von über 1000 Kilometer zum Besuche des „Wiesbadener Automobil-

Turniers“ gemacht hatten, wurden die Abzeichen des „W.A.C.“ zur Erinnerung mit feierlicher Rede überreicht. Auch die diesjährige Gesellschaftsfahrt hat ihren Zweck, die Turnierrästen untereinander und mit den Klubmitgliedern bekannt zu machen, wiederum voll entsprochen und wird allen Teilnehmern lange eine liebe Erinnerung an einige fröhliche Stunden am deutschen Rhein bleiben.

Preisverteilung im Kurhaus.

Einige festliche Abendstunden im Kleinen Saal gaben der Autowoche den Abschluss. Herr Petitjean begrüsst die Gäste herzlichst, die Fahrer, Vertreter der Behörden, in- und ausländischer Automobilklubs, der Presse. Eine Freude sei es für Wiesbaden, dass vom Krackauer Klub vier Wagen erschienen sind. Dass zur Schönheitskonkurrenz 230 Autos anfuhrten, zeige doch die Bedeutung dieser Autowoche. Sein Dank richtete sich an alle, die die Veranstaltung unterstützt haben. Die technischen Ausführungen über das Turnier machte Herr Direktor Köddermann, er wies auf die Qualität der Fahrer hin und sprach den Wunsch aus, dass die Industrie, die sich zunächst von den Turnieren zurückgezogen habe, in Zukunft dem Sport wieder zur Seite stehen möge, man wolle doch im Sport die Wirtschaft fördern. Herr Stadtrat Sperling sprach im Namen der Stadt, die als Kurstadt wohl die Bedeutung dieser Autoturniere würdige und sie gern unterstütze; mit ihren Reizen gelinge es wohl der Stadt, die Autler anzuziehen, aber sie zu fesseln, um die Kurfaktoren zu geniessen und die Schönheiten zu bewundern, sei schwer, das Auto trage die Gäste allzu rasch weiter. Für den Automobilklub von Deutschland sprach Herr von Meister, unser ehemaliger Regierungspräsident; eine besondere Freude sei es, dass gerade viele Autler aus dem Auslande erschienen sind, Deutschland müsse ja die Beziehungen zum Auslande sehr pflegen, das Auto verringere die Entfernungen und bringe die Herzen näher. Deutschland brauche es, dass die Herzen sich ihm wieder zuwenden. Wiesbaden, diese internationale schöne Bäderstadt, sei besonders geeignet, das herzliche Verständnis zwischen Deutschland und dem Auslande zu pflegen. Es sprachen noch Polizeipräsident Froitzheim und der Vorsitzende des Krackauer Automobilklubs. Im Anschluss an die Verteilung der zahlreichen wertvollen Preise fand ein Festessen statt. Frl. van Kruswyk machte den Festgästen eine besondere Freude mit zwei geschmackvoll gewählten und fein künstlerisch vorgetragenen Liedern, auch Herr Schenck sang seine Rheinlieder.

Die Autowoche ist zu Ende gegangen, ihr harmonischer und festlicher Verlauf, der in erster Linie dem Wiesbadener Automobil-Klub mit seinem rührigen Herrn Heintzmann zu verdanken ist, wird dazu beitragen, die Erinnerung an das schöne Wiesbaden bei allen Gästen wachzuhalten.

Theater u. Kunst in Wiesbaden.

— **Konzert.** Beveridge Webster, der sich in der vergangenen Saison Beifall bei Publikum und Presse errang, hat zu seinem diesjährigen Klavierabend ein interessantes Programm aufgestellt. Er spielt Schubert: „Sonate G-dur op. 78“, Chopin: „Fantasie und Balladen“, Ravel: „Gaspard de la Nuit“ und

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Samstag?

Konzerte: 11 Uhr Kochbrunnen. Kurhaus 16 und 20 Uhr. (Programme siehe Seite 2).
Theater: Staatstheater: 19.30 Uhr: „Der Diktator“. Das Geheime Königreich“. „Schwergewicht“. Kleines Haus 19.30 Uhr: „Atlantische Abenteuer“. (Programme siehe Seite 2).
Ausstellungen: Kunstaussstellung Neues Museum 10—13 und 15—17 Uhr. Galerie Banger (Luisenstrasse), Köpper (Taunusstrasse), Schaefer (Moritzstr. 54). — Altertums-museum. — Naturhistorisches Museum. — Deutsche Porzellanausstellung. 10 bis 19 Uhr. Paulinen-schlosschen.
Künstlerfest: „Spiel im Schloss“. Im Schloss ab 21 Uhr.
Kinos: Ufa-Palast. — Filmpalast. — Kammer-Lichtspiele. — Thaliatheater.
Ausflüge: An den Rhein, Strassenbahn 1 nach Biebrich. Auto-mobil nach Schierstein. — Neroberg mit Strassen-bahlinie 1 (Zahnradbahn 10 bis 19.30 Uhr). — Unter den Eichen Strassenbahn 3. — Eiserne Hand (Eisenbahn-station). — Burgruine Sonnenberg Strassenbahn 2. — Wartturm (Bierstädter Höhe, Strassenbahn, Linie 7). — Schlaferskopf (Kaiser-Wilhelm-Turm Bahnstat. Chaussee-haus).
Schloss-Besichtigung: 10—13 u. 14—16 Uhr.
Variété: Gross-Wiesbaden (Dotzheimer Strasse 19). Allabend-lich 20.15 Uhr.
Kabarets: Parkkabarett.
Tanz-Tee: Kurhaus Montag 16.30 bis 18.30 Uhr. — Hotel Vier Jahreszeiten Mittwoch u. Freitag 16.30 Uhr. — Hotel Metropole Sonntag 16.30 Uhr. — Hotel Nassauer Hof Sonntag 16.30 Uhr. — Palast-Hotel Sonntag 16.30 Uhr. Parkkabarett täglich 17 Uhr.
Abends wird getanzt: Boccaccio (jeden Abend). — Café Wien 21 Uhr (Samstag und Sonntag). — Park-Café 20.30 Uhr (Donnerstag, Samstag, Sonntag). — Taunus-Tanz-Palais (jeden Abend). — Hotel Metropole 21 Uhr (Mittwoch, Samstag, Sonntag). — Im „Hahn“ täglich ab 21 Uhr.

Das Wetter: Weiterhin veränderlich, vorwiegend kühl.

Können Sie gut hören?

Wenn nein, dann lassen Sie sich noch heute die neue Hörbrille

zeigen. Täglich bestätigen mir Schwerhörige, wie gut Sie damit hören können!

P. A. Stoss Nachf., Taunusstr. 2

Balakireff: „Islamey“. Karten bei Wolff, Stöppler und Engel.

— **Staatstheater.** Die Stammreihen sind für die Zeit vom 21. bis einschliesslich 28. Mai wie folgt vorgesehen: Mittwoch C, Donnerstag E, Freitag G, Samstag B, Pfingstsonntag F; Kleines Haus: Dienstag V, Mittwoch VI, Donnerstag I, Freitag II, Pfingstsonntag III, Pfingstmontag Grosses und Kleines Haus ausser Stammreihe. Eventuelle Änderungen vorbehalten.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— **Prof. Toutons 70. Geburtstag.** Der Verein der Ärzte Wiesbadens, vertreten durch seinen 1. Vorsitzenden, Herrn Sanitätsrat Dr. Plessner, hat den Jubilar zu seinem Ehrenmitglied ernannt, ebenso die Vereinigung rheinisch-westfälischer Dermatologen.

— **Bekannte Gäste.** Im „Hotel Rose“ sind abgestiegen: Herr Dr. Wilhelm von Meister, Wirkl. Geh. (Fortsetzung Seite 3.)

Hamburger & Weyl

Marktstrasse — Ecke Neugasse

Telefon 275 26

MODERNES SPEZIALHAUS

für Wäsche-Ausstattungen
Zeitgemässe Unterzeuge für Damen und Herren
Erstlings-Wäsche und Bekleidung
Betten und Kinderwagen

Kurhaus Wiesbaden

Samstag, den 19. Mai 1928.

11 Uhr am Kochbrunnen:

Früh-Konzert

ausgeführt von dem Salon-Orchester HANS GÖBEL

Leitung: Hans Göbel

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Grigri“ Lincke
2. Die Werber, Walzer Lanner
3. Fantasie aus der Oper „Traviata“ Verdi
4. An der Weser, Lied Pressel
5. Marsch

16 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Kapellmeister A. König, Mainz

Vortragsfolge:

1. a) Eriksgang, b) Krönungsmarsch aus der Oper „Die Folkunger“ Kretschmar
2. Ouverture zu „Jessonda“ L. Spohr
3. Menuett aus der Es-dur-Symphonie W. A. Mozart
4. Künstlerleben, Walzer J. Strauss
5. Ouverture zur Oper „Mignon“ Thomas
6. Bacchanale aus „Samson und Dalila“ Saint-Saëns
7. II. ungarische Rhapsodie Fr. Liszt

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1 Mk.

20 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Symphonie-Konzert

Leitung: Carl Schuricht

Solist:

Konzertmeister Rudolf Schöne, Violine

Vortragsfolge:

1. F. Mendelssohn: Meeresstille und glückliche Fahrt, Ouverture
2. W. A. Mozart: Violin-Konzert in A-dur
 - a) Allegro aperto — Adagio — Allegro aperto
 - b) Adagio
 - c) Tempo di Menuetto — Allegro — Tempo di Menuetto

Konzertmeister Rudolf Schöne

3. P. Tschaikowsky: IV. Symphonie, F-moll
 - a) Andante sostenuto — Moderato con anima
 - b) Andante in modo di canzone
 - c) Scherzo
 - d) Finale: Allegro con fuoco — Andante

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1 Mk.

Numerierter Platz (1. Reihe Loge) 1.— Mk. Zuschlag

Sonntag, 20. Mai: 11.30 Uhr: **Früh-Konzert**
am Kochbrunnen
11.30 Uhr: **Promenade-Konzert**
im Kurgarten
16 Uhr: **Konzert**
20 Uhr: **Johann Strauss-Abend**

Staatstheater Wiesbaden

Grosses Haus

Samstag, den 19. Mai 1928

134. Vorstellung. 25. Vorstellung. Stammreihe A.

Der Diktator.

Tragische Oper in einem Akt (zwei Bildern) von E. Krenek.

Personen:

Der Diktator Adolf Harbich
Charlotte, seine Frau Edit Maerker
Der Offizier Martin Kremer
Maria, seine Frau Grete Reinhard
Ein Kurier, ein Groom, ein Detektiv.
Die Handlung spielt bei Montreux am Genfer See, in der Gegenwart.

Das geheime Königreich.

Märchenoper in einem Akt (zwei Bildern) von E. Krenek.

Personen:

Der König Carl Köther
Die Königin Anny van Krayswyk
Der Narr Heinrich Hölzlin
Der Rebell Eyvind Laholm

Die 3 singenden Damen Therese Müller-Reich
Erster Revolutionär Marsha Bommer a. G.
Zweiter Revolutionär Lilly Hass
Ein Wächter Heinrich Schöer
Chor der Rebellen. Fritz Meckler
Tanzende Damen der Königin. Franz Berke
Im Märchenland.

Schwergewicht oder Die Ehre der Nation

Burleske Operette in einem Akt von Ernst Krenek.

Personen:

Adam Ochsenzwan, Meisterboxer Franz Biehl
Evelyn, seine Gattin Therese Müller-Reich
Gaston, ein Tanzmeister Martin Kremer
Professor Himmelhuber Alexander Nosalewicz
Anna Maria Himmelhuber, seine Tochter Hedel Frank
Ein Journalist Heinrich Schöer
Ein Regierungsrat Eyvind Laholm
Ottokar, Diener bei Ochsenzwan Oskar van Lo
Ein Stubenmädchen. — Zeit: Gegenwart.
Musikalische Leitung: Joseph Rosenstock.
Spielleitung: Paul Bekker.

Anfang 19.30 Uhr. Ende gegen 21.45 Uhr.

Sonntag, den 20. Mai, Stammreihe B:
Der Ring des Nibelungen. I. Tag:
Die Walküre. Anfang 18 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden

Kleines Haus

Samstag, den 19. Mai 1928.

135. Vorstellung. Bei aufgehobenen Stammkarten

Atlantisches Abenteuer.

Komödie in 3 Akten von Hermann Lint.

Spielleitung: Horst Hoffmann.

Personen:

Der Gast August Moron
Mrs. Clarendon Childs Marga Kuhn
Viola, ihre Tochter Olly Heidenreich
Sir Leonel Tompson Gustav Schwan
Demeran, ein junger Europäer Wolfgang Langhans
Timirreff, ein Russamerikaner Robert Kleemann
Professor Höllenstrass Kurt Sellmann
Mr. Yi Tako Hilmar Mandow
An Bord des S. S. „International“. — Zeit: Gegenwart.
Bühnenbilder entworfen und einstudiert von
Friedrich Schlein.

Anfang 19.30 Uhr. Ende nach 21.15 Uhr.

Sonntag, den 20. Mai, Stammreihe IV:
Finden Sie, dass Constanze sich richtig verhält?
Anfang 19.30 Uhr.

METROPOLE
10 Wilhelmstrasse 10

Jeden Mittwoch, Samstag und
Sonntag von 21 Uhr an

TANZ

Allein-Verkauf der berühmten Elizabeth Arden-Präparate
Kästner & Jacobi

Prospekte erhalten Sie kostenlos in unseren 3 Geschäften

Tel. 259 59 * Taunusstrasse 4 * Wilhelmstrasse 56 * Hotel Rose * Tel. 259 59

Pelz-
Aufbewahrung
gegründet 1830

A. OPITZ
Kürschnermeister
Webergasse 17

unter
voller Garantie
Ruf Nr. 27132

Villen,
Wohn- und Geschäftshäuser,
Wohnungsvermittlung,
Baupläne

Immobilien-Verkehrs-Ges. m. b. H.
Wilhelmstrasse 9
Ecke Bismarckplatz
Fernruf 265 50

Symphoniekonzert im Staatstheater.

Leitung: Joseph Rosenstock,

Solist: August Eichhorn (Cello).

Das letzte Symphoniekonzert der Staatskapelle, das am Donnerstag stattfand, begann mit der „Sechsten Symphonie in As-dur“ von Bruckner. Im ersten Satz ist gleich das Hauptthema von stolzer Kraft, ein Thema besten symphonischen Einschlags. Das Gesangsthema gibt sich sinnig-wehmütig, durch die Umspielung der verschiedenen Rhythmen haftet ihm dabei eine leise Unruhe an. Ein dritter Gedanke prägt sich ebenfalls durch seinen scharf gezeichneten Charakter dem Gedächtnis ein. Die Verarbeitung der Grundideen zeugt von gewaltigem Formwillen und register Phantasie. Immer höher wird das Hauptthema hinaufgetragen, die Erregung legt sich, die Musik steigt von neuem an und endet im vollen Glanze des blechgepanzten Orchesters. Drei Hauptgedanken bilden auch den Grundstock zum Adagio. Sehnsucht, die zum Frohen, Hellen will, offenbart sich darin. Neben klagenden Episoden vernahmen wir auch solche, die von erlösender Freude künden. Ursprünglich und

phantastisch mutet durch seine dramatische, aber gemilderte Erregtheit das Scherzo an. Das „s-Takt-Trio“ enthält anmutige Träumereien. Geschäftig beginnt das Finale; in reichem Farbenspiel der Harmonien erklingt die freudig bejahende Gesangsgruppe. Ernsteren Klängen ist nur vorübergehend Spielraum gewährt. Die Schlußsteigerung bringt das Werk zum wirkungsvollen Abschluss.

Das Orchester des Staatstheaters bot in der Wiedergabe des anspruchsvollen Werkes eine hochragende Leistung. Die ganze Skala seiner Klänge vom zarten, sinnberückenden Piano bis zum kraftstrotzenden, erschütternden Forte, dazwischen Steigerungen zu den Gipfelpunkten in atemberaubendem Drange, kamen zur Entfaltung. Herr Rosenstock stellte alles überschaubaren Auges und mit kunstgeübter Hand die einzelnen bedeutungsvollen Momente in das rechte Licht und verstand das Ganze mit jener Wärme zu erfüllen, die unmittelbar an die Herzen der Hörer geht. Der Beifall war mit recht sehr stark.

Eine in sich geschlossene, klangprächtige Leistung war auch die Aufführung der den Schluss des Abends bildenden „Achten Symphonie in F-dur“ von Beethoven, in der vom ersten bis letzten Ton

fast ausschliesslich ein behaglicher Humor das Wort hat. Nur in jener erschütternden, zwischen D-moll und D-dur wechselnden Episode im Finale, in der die Lust hineindrohendes Auge erhebt, um gleich wieder von ihr überflutet zu werden, tritt uns gewaltige Beethoven entgegen. Bei den Klängen des Allegretto, das so wohlgenut seine tändelnde Melodie dahintrallert, könnte man gleich Schopenhauer vergessen, dass man verurteilt ist, auf der denkbar schlechtesten Welt zu leben.

Die beiden Symphonien umschlossen „Konzert für Violoncello in B-dur“ von Boccherini, das, in seiner technischen Faktur ganz aus der Eigenart des Instrumentes herausgewachsen, dem Spieler weitesten Raum zur Entfaltung seiner Kunstfertigkeit gibt. Herr August Eichhorn spielte den Solopart mit unfehlbarer, ausgereifter technischer Meisterschaft und blühender, seelenvoller Tongebung, die besonders in dem schönen Adagio die reinsten Weihen der Stimmung auslöste. Rauschender Beifall wurde Herrn Eichhorn für seine, sich auf der höchsten Stufe der Vollendung bewegende Darbietung gespendet.

Nr. 140.
Ober-Regier
Bad Homb
Frau Gem
Rudolf Nac
Frau Gehe
Generalkon
— „Spi
Samstag wi
Schlossballe
Diener wer
die Gesells
Kleinkunst
Bernhard
tätig ist
Franke, Cla
Biehler, Pau
Musikalische
Wemheuer.
die beliebte
zwei weitere
Die Gesamt
von Kurt S
Fest: Port
durch das S
und Abendl
— Post
können auc
werden. Die
kann bei de
hof) schriftl
werden. Zu
fordert werd
gemachte Pe

We
auf chem
winne bri
wendet be
Grossindu
wego für
Interesse

LUD
Fr

Vermerk „E
die Briefkas
sammelte Pa
Nebengebühr
wiederholt d
postamt Wies
und Wertpak
einer besond
werden könn
ant ist die B
tagen nur d
konnten, auf
— Am D
dann wird als

Auf d
Sehr starl
Ausstellung d
reuther. I
ein Tafelservi
dem Kobalt
Emailleverzier
tellern, ferner
neues Stils
Madelaine mi
artiger Tiefätz
Sachen mit s
tassen. Sam
modernem Ba
Einige grosse
tassen. Ein p
Vase mit ei
weiteres Prac
messer. Bildn
letzte Schöpfu
zeichnet sich
arbeit aus. I
Mokkatassen
die heute gern
Dekorationen
Porzellanfa
reuther A
Kaffee- und
Dekoren. (Ne
Goldkationen)
Goldätzungen,
reichen Goldätz
Bildhauer Otto
und besonders
haner Max Fel
Bauendfiguren
tassen, die wu
vergoldet, die
service in ver
teilung Bausch
Königgeschirre

die Müller-Reichelt
a. Bommer a. G.
Lilly Haas
Heinrich Schöen
Fritz Meckler
Franz Berke
er Königin.

der Nation
ant Krenk.

Franz Biehler
e Müller-Reichelt
Martin Krenk
ander Nosalen
Hedel Franke
Heinrich Schöen
Eyvind Lohse
Oskar van Lo
wart.
ustock.

gen 21.45 Uhr

baden

n Stammkarte

er.

Lint.

n.

August Momme
Marga Kuhn
Olly Heidenreich
Gustav Schöen
Gustav Langhans
Robert Kleiner
Kurt Sellnick
Hilmar Mandel
Gegenwart.
ert von

nach 21.15 Uhr

ig verhält!

IZ

rate

59 59

ntie

raße 9

ardplatz

55 50

nor das W
schen D-m
finale, in
ebens sein
t, um gleich
tritt uns
den Klängen
ne tändeln
ich Schöen
ist, auf d

hlossen
u Boccherini
anz aus
achsen, d
seiner Kunst
orn spielt
reifter tech
seelenvolle
önen Ad
Rauschen
ne, sich
egende

Ober-Regierungsrat Regierungspräsident a. D. aus Bad Homburg, Herr Dr. Walter Hedenkamp und Frau Gemahlin, Oberstaatsanwalt, Hanau, Herr Rudolf Nacker, Ministerialrat a. D., Partenkirchen, Frau Geheimrat Dr. Emma Schleber, Greitz, Herr Generalkonsul Heinrich Brückmann, Berlin.

— „Spiel im Schloss.“ Das Künstlerfest heute Samstag wird auch äusserlich den Charakter eines Schlossballes tragen. Haushofmeister, Lakaien und Diener werden zur Verfügung der Gäste stehen, für die Gesellschafts-toilette vorgeschrieben ist. Die Kleinkunstbühne wird unter der Leitung von Bernhard Herrmann, der gleichzeitig als Ansager tätig ist, folgende Mitwirkende bringen: Hedel Franke, Claire Jourdan, Anny van Kruyswyk, Franz Biehler, Paul Breitkopf, Martin Kremer und Schorn. Musikalische Begleitung: Dr. Tanner, Krauss und Weinheuer. Die Tanzmusik im Konzertsaal stellt die beliebte Hauskapelle der „Vier Jahreszeiten“, zwei weitere Kapellen spielen in den übrigen Sälen. Die Gesamtleitung des Festes liegt in den Händen von Kurt Sellnick. Zugang und Anfahrt für das Fest: Portal am Schlossplatz; Abfahrt der Wagen durch das Schloss nach der Marktstrasse. Eintritt und Abendkasse ab 21.30 Uhr.

— Postpaketaufflieferung. Gewöhnliche Pakete können auch bei den Paketzustellern auf geliefert werden. Die Abholung der Pakete aus der Wohnung kann bei dem Paketzustellamt Wiesbaden 5 (Bahnhof) schriftlich oder durch Fernsprecher bestellt werden. Zu den Bestellscheiben, die kostenlos befordert werden, benutzt man zweckmässig nicht freigelegte Postkarten, die in der Aufschrift mit dem

Wertvolle Erfindung

auf chem. Gebiet, die nachweislich grösste Gewinne bringt, begutachtet von Autoritäten, verwendet bei städtischen und staatlichen Behörden, Grossindustrie, Theatern usw. wird im Lizenzwege für in- und ausländische Staaten an seriöse Interessenten vergeben. Prospekte und nähere Auskunft durch

LUDWIG MOSER & Co.
Frankfurt a. M. West (gegr. 1885).

Vermerk „Eilt sehr, Paketabholung“ versehen in die Briefkasten gelegt werden. Für jedes eingesamelte Paket wird durch den Paketzusteller eine Nebengebühr von 20 Pf. erhoben. Ferner wird wiederholt darauf hingewiesen, dass beim Zweigpostamt Wiesbaden 5 (Bahnhof) gewöhnliche Pakete und Wertpakete ununterbrochen ohne Entrichtung einer besonderen Einlieferungsgebühr auf geliefert werden können. Für das genannte Bahnpostamt ist die Beschränkung, dass an Sonn- und Feiertagen nur dringende Pakete auf geliefert werden konnten, aufgehoben worden.

— Am Deutschen Esperantokongress in Potsdam wird als Vertreter der Wiesbadener Esperan-

tisten Kurt Schönrich, Vorsitzender des Südwest-deutschen Esperantoverbandes und der Ortsgruppe Wiesbaden des Deutschen Esperantobundes teilnehmen.

— Ufa-Palast. „The Kid“, der Meisterfilm von Charly Chaplin, wird noch einmal in seiner Pracht gezeigt. Wer möchte nicht jenen genialischen Lausbuben Jackie sehen, der durch diesen seinem Erstlingsfilm die nie für möglich gehaltene Laufbahn einschlug an der Seite seines Lehrmeisters Charly Chaplin! Dazu läuft ein zweiter Schläger, der für sich ein ganzes Programm füllt: „Der Chinesen-Papagei“, eine Kriminal- und Detektivgeschichte unter der Meisterregie Paul Lenies. Ufa-Woche und Beiprogramm sind wie stets geschmackvoll und interessant. Die neue Orchesterleitung Boschecks überrascht aufs angenehmste.

Metzler Wilhelmstrasse 58

Eine der grössten Antiquitäten-Sammlungen Deutschlands. — Spezial-Abteilung: Gelegenheitskäufe in Brillantschmuck u. Perlen

Zur Unterhaltung am Kochbrunnen.

sch. Strawinsky-Abend in Mainz. Man schreibt uns: Einen ausserordentlich interessanten Theaterabend bot das Stadttheater unserer Nachbarstadt Mainz durch die Süddeutsche Erstaufführung der oratorischen Oper „Ödipus rex“ von Strawinsky, dem vielumstrittenen russischen Komponisten, der so stark von französischem Geist beeinflusst ist, und der in seinem „Ödipus rex“ auf die einfachste und strengste Form der Komposition zurückgreift. Franz Willms (Mainz), der berufene Kenner moderner Musik, wies in einleitenden Worten auf die Sonderstellung des Werkes in der Opernliteratur hin. Der Stoff der Oper ist von J. Cocteau dem sophokleischen Drama entnommen; Chöre und Texte der Einzelgesänge werden in lateinischer Sprache gesungen, ein Sprecher erläutert in deutscher Prosa jeweils den Inhalt der Szenen. Das Geschehen auf der Bühne ist auf ein Mindestmass zurückgeführt; die Figuren verharren in beinahe maskenhafter Starre auf ihrer Stelle, nur an besonders dramatischen Punkten der Handlung werden durch kleinste Bewegungen tiefste seelische Vorgänge angedeutet. Die Musik bewegt sich in der Form der absolutesten Einfachheit. Straffster Rhythmus bei grosser klanglicher Schönheit vermittelt dem Zuhörer das tiefste Erleben der dramatischen Vorgänge. Der skandierete lateinische Text verschmilzt mit der rhythmischen Struktur der Partitur zu einer grossartigen Einheit. Das Werk, vom Komponisten selbst als „oratorische Oper“ bezeichnet, ist von einer monumentalen antiken Grösse, dass es bei seinem neutralen dramatischen Vorwurf von Ewigkeitgeltung seine Aufführung ebensogut in der Kirche wie auf der Bühne erleben könnte. — Die Aufführung unter der Leitung von Paul Breisach in der Inszenierung des

Intendanten Klitsch stand auf einem hohen Niveau; von den Solisten seien Hans Höfflin als Ödipus und Alberta Gorter als Jocaste besonders lobend erwähnt. Der nur aus Männerstimmen bestehende Chor bewältigte seine rhythmisch und musikalisch nicht leichte Aufgabe aufs beste. Das vollbesetzte Haus verharrte am Schlusse des Werkes in tiefster Ergriffenheit, die sich in begeisterten Beifall auflöste.

Sehenswürdigkeiten.

- Altes Rathaus, an der Marktstrasse. 1609 erbaut unter Ludwig von Nassau-Saarbrücken. 1828 umgebaut. Wohl das älteste Gebäude der Stadt.
- Altes Kurhaus. Einzelne Teile des hohen Portikus sind in den Anlagen am Warmen Damm als Erinnerungszeichen aufgerichtet.
- Biebricher Schloss, Barockbau. — 1706 von Fürst Georg August von Nassau vollendet. Eigentum der Grossherzogin von Luxemburg.
- Biebricher Schlosspark.
- Bismarckdenkmal auf dem Bismarckplatz. Von Professor Herter-Berlin.
- Blumenwiese in den Kuranlagen. Lawn-Tennisplatz mit Restauration und grosser Schutzhalle.
- Bodenstedt-Denkmal an der alten Kolonnade.
- Bonifatiuskirche am Luisenplatz. Erbaut 1845—49.
- Ferdinand Heyl-Denkmal in den Kuranlagen, zur Erinnerung an den ersten Kurdirektor.
- Denkmal Wilhelms des Schweigers von Nassau-Oranien auf dem Schlossplatz.
- Englische Kirche an der Frankfurter Strasse. Erbaut 1862—65.
- Fresenius-Denkmal im Dambachtal. Zur Erinnerung an den berühmten Chemiker Prof. Remigius Fresenius.
- Goethe-Denkmal. Am Eingang zum neuen Museum. Von Prof. H. Hahn-München.
- Griechische Kapelle auf dem Neroberg. Erbaut 1848—55 von Herzog Adolf von Nassau zur Erinnerung an seine erste Gemahlin Elisabeth, die darin begraben liegt. Eintrittstarif beim Kastellan.
- Gustav Freytag-Denkmal in den Kuranlagen.
- Heidenmauer am Römertor. Von den Römern Ende des 3. Jahrhunderts errichtet.
- Kaiser-Friedrich-Bad, Langgasse 38—40. Erbaut 1910—13. Städtisches Badehaus mit Inhalatorium.
- Kaiser-Friedrich-Denkmal auf dem Kaiser-Friedrich-Platz. Von Prof. Uphues-Berlin.
- Waterloo-Denkmal auf dem Luisenplatz, errichtet 1865.
- Kaiser-Wilhelm-Denkmal auf dem Warmen Damm. Von Prof. Schilling-Dresden.
- Kochbrunnen-Trinkhallen mit Anlagen.
- Kochdenkmal im hinteren Nerotal. Zur Erinnerung an den nassauischen Geologen Dr. Karl Koch.
- Kriegerdenkmal im Nerotal, zur Erinnerung an die im Kriege 1870—71 gefallenen Soldaten des Regierungsbezirkes Wiesbaden.
- Kurhaus. Erbaut 1904—06 von Prof. von Thiersch-München.
- Landesbibliothek an der Rheinstrasse. Am Eingang Gutenbergstandbild von Bildhauer Bierbrauer-Wiesbaden.

Auf der Porzellan-Ausstellung.

Sehr stark vertreten ist in der viel besuchten Ausstellung die Porzellanfabrik C. M. Hutschenreuther. In der Abteilung Hohenberg sehen wir ein Tafelservice mit Kobalt und Goldätzkante, auf dem Kobalt weitere Goldreliefdekoration mit Emailverzierungen, reiches Sortiment von Platztellern, ferner Service in Elfenbeinporzellan, ein neues Stilservice in Elfenbeinporzellan Form Madelaine mit einer breiten Goldätzkante in neuartiger Tiefätzung, daneben jedoch auch einfachere Sachen mit schönen Dekoren, ausserdem Mokkassen, Sammelassen, Vasen, Tafelleuchter in modernem Barockstil. In der Abteilung Dresden: Einige grosse Kobaltvasen mit mythologischen Bildnissen. Ein prominentes Stück: eine 1.30 m hohe Vase mit einem Dresdner Galeriebildnis. Ein weiteres Prachtstück: eine Platte, 60 cm Durchmesser, Bildnis „Der Sommer“ von Marquart, die letzte Schöpfung des Künstlers Geyer. Das Werk zeichnet sich durch eine grosse künstlerische Durcharbeit aus. Des weiteren sehen wir eine grosse Mokkassen- und Sammelassenkollektion, ferner die heute gern gekauften Platzteller mit sehr reichen Dekorationen und erstklassigen Handmalereien.

Porzellanfabriken Lorenz Hutschenreuther A.-G. Reiche Auswahl von Tafel-, Kaffee- und Teegeschirren in vielen Formen und Dekorationen. (Neue Form: „Fortuna“ in verschiedenen Goldätzungen, des weiteren auch Tafelservice mit Bildhauer Otto in München, von Heider in München, und besonders die Gruppe „Charleston“ von Bildhauer Max Fehr sind einzig in ihrer Art, ferner die Bismarckfiguren von Tuter, Sammel- und Mokkassen, die wundervollen Kobaltvasen, geätzt und vergoldet, die Lampen von Bildhauer Werner, Obstservice in verschiedenen Ausführungen. Die Abteilung Bauscher stellt Hotelporzellane und Lucifergeschirre aus. Paul Müller Tafel- und Kaffee-

geschirre Form „Else“ mit korallenroten Dekor, Porzellanfabrik Tirschenreuth Tafel- und Kaffeeschirre, reiche Mokkassen und Dejeuners.

Porzellanfabrik Krauthelm & Adelberg (Selb in Bayern): Tafel- und Kaffeeschirre, Neue Serviceform „Viktoria“, korallenrote Dekoration in modernem Stil, sehr interessante Stühlampen, ein Kaffeeservice in reicher Goldreliefverzierung, besonders vorbildlich die Tafelservice mit Goldätzkanten, ein Tafelservice mit einem modernen Dekor in schwarz mit Gold, auf der stolzen Form Siegfried.

Älteste Volkstedter Porzellanfabrik: Armleuchter, Wandleuchter, Konsole von Prof. Poelzig, ebenfalls Rokokogruppen von Poelzig, grosse Tiere: Bildhauer Storch und Meisel, Gruppen von Meisel. Abteilung Schwarzbürger Werkstätten für Porzellankunst. Eigenartige Plastiken von Bildhauer Kramer und Storch, Tiere von Bildhauer Neuhäuser, Vögel von Bildhauer Meisel.

Die Porzellanfabrik Hermann Ohme (Niedersalzbrunn) bringt besonders schöne Vasen in Kobalt und Tafelservice mit besonders schönen dezenten Dekoren, ausserdem Fruchtservice. — Die Porzellanfabrik Heinrich Baensch (Lettin bei Halle an der Saale) hat besonders kobaltblaue Vasen, Kaffee- und Teeservice zeichnen sich aus durch die goldgeätzten Kanten auf dem beliebten Baensch-Rot, ferner handgemalte Vasen, Geschenkartikel. — Die Porzellanfabrik Gebr. Metzler & Ortloff (Ilmenau in Thüringen) ist die einzige Fabrik, welche eine Sammlung Grotesken erster Künstler bringt. Die Sachen sind ausserordentlich lustig und haben sich rasch die Gunst des Publikums erworben. Ausserdem bringt die Firma ihre bekannten Kunstporzellane und gut ausgeführten Wappenartikel, welche die Firma als Spezialität führt. — Die Firma Gebr. Heubach A. G. (Lichte in Thüringen) bringt interessante Formen für Uhren, Tierplastiken, besonders schöne Modelle aus der Zeichenschule Lichte. Hervorzuheben die Figur „Europa“ (Modell Fraureuth), die Ducaïn-Gruppe, Figur „Schönheit“ und „Bacchant“ Spitzenfiguren der Filiale Rudolstadt, eine Dose

„Capo di Monte“, Lampe Capo di Monte und als Spezialität eine Serie Parfümlampen der Abteilung Lichte.

In der Schau der Porzellanfabrik Karl Ens (Volkstedt-Rudolstadt) sind zu erwähnen als besonders repräsentativ die Gruppe „radschlagender Pfau“ von Anton Buschel-Berger (Dresden), ferner schöne Tierplastiken in Untergrasur Steinadler, Giraffe, ferner einzelne Figurenstücke „Jugendlust“, „Finale“, „Prinz Übermut“, die „Welle“ von Berthold Böss (Weimar) und endlich die berühmte Pinguinengruppe von Pallenberg (Düsseldorf). Besonders hübscher Tafelschmuck, Schmetterlinge, Tischkartenhalter und Tischblumen. Vasen und Schalen in alt-indianischer Kunst „Guarany“. — In der Abteilung der Porzellanfabrik Karl Thiem (Potschappel) beachte man eine grosse Vase mit Watteauszene, Handmalerei, zwei grosse Figuren Paradiesvögel, einige interessante Kandelaber 5 lichtig, Wiener Vase mit Bildmalerei Früchtekranz von Rubens, ein Teller mit Frauenbildnis „Innocenze“ und „Madonna“, Schale mit Amoretten, Teller mit Goldreliefarbeit.

Die Porzellanfabrik Karl Steinmann (Tiefenfurt) stellt Gebrauchsgeschirre, Tafel- und Kaffeeschirre in zwei Spezialdekoren aus, korallenrot und blau in besonders anziehenden Formen, die sich auf dem Markt besonders gut eingeführt haben; man beachte die Mokkaservice, reizende, kleine Geschenkartikel. — Die Porzellanfabrik Friedrich Kaestner (Oberhohndorf bei Zwickau in Sachsen) bringt neben einer grossen Reihe von ganz modernen geschmackvollen Speise- und Kaffeeservices ein bereits in der einschlägigen Presse genügend gewürdigtes, auf ganz moderner Grundlage aufgebautes Kaffee- und Teeservice von Prof. Hennig, welches sich besonders dem modernen Wohnungsbaustil anpasst. Ein besonderes Glanzstück bildet noch eine grosse Drachen-Henkervase mit handgemalten Blumen und echter Vergoldung.

Lederwaren

Grosse Burgstrasse 10



Telefon 277 26

Reiseartikel

Kirchgasse 28



HOTEL FÜRSTENHOF

G. A. Stoessel Sonnenberger Str. 32

WIESBADEN

gegenüber Kurpark und Kurhaus — 2 Minuten zum Kochbrunnen
100 Betten — Zentralheizung — Zwei Personen - Aufzüge
Fließendes Wasser — Zimmer m. Privatbad — Sammelnummer 202 47
Zimmer von Mk. 4.— mit Pension von Mk. 10.— an.

Hervorragende Küche

**Total-
Ausverkauf
von
Kunst-
gegenständen**
R. Banger
Wilhelmstr. 8

**Hotel-
Restaurant-
Pensions- u.
Herrschafts-
Personal**

nur mit besten
Papieren empfiehlt
gewerbem. Stellenv.

Hugo Lang
Rheinstrasse 74 Part.
Sach- u. fachkundige
Vermittlung.
Für Arbeitgeber ständig
geöffnet. Tel. 230 61.

**Massage-
Institut**
Anne v. d. Beck
Kl. Burgstr. 1 II. links.

**Schreibstube
HERMES**
Neugasse 3
Tel. 227 77

**Restaurant
Mutter Engel**
Irrh. E. Barthel
Langgasse 52 — Direkt am Kochbrunnen — Tel. 274 66

Seit
90 Jahren

das weltbekannte,
vornehme u. beliebteste
Restaurant Wiesbadens

Angenehmer Gartenaufenthalt

Dortmunder Actien Bier — Pilsner Urquell
Mainzer Aktien Bier — Münchner Hofbräu
Qualitäts-Weine — Erstklassige Küche
Civile Preise

Haus Dambachtal

Pension 1. Ranges

Neuberg 4 Tel. 273 41 Dambachtal 23

3 Minuten vom Kochbrunnen und nahe Walde

Ruhige, freieste Lage
Liegekuren

Diät-Küche
Grosser Garten

Cap-Coronet chil. Rotwein

milder Stärkungswein per Flasche 1.30 Mk.

Medizinal Heidelbeerwein
seines hohen Eisengehaltes wegen für Blutarme und Magenranke
ärztlich empfohlen. (Silberne Medaille).

Fritz Henrich

Blücherstrasse 24 Weinhandel Telefon 269 14
Biebrich: Rathausstrasse 65

Hotel-Restaurant Dahlheim

Taunusstr. 15 gegenüber dem Kochbrunnen Bes.: Wilh. Koch

Diners — Soupers — Reichhaltige Abendkarte. Prima Ausschank- und
Flaschenweine. Königsbacher Pilsener. Zimmer mit Frühstück und
voller Pension. Mäßige Preise.

— — — und heute Abend ins
„Boccaccio“

Ecke Webergasse und Häfnergasse

Das führende Weinrestaurant
Wiesbadens

*Weinhaus
Johann
Spiegelgasse 4*

„Loesch's Weinstuben“
Weltbekannt

von jedem Fremden besucht

Qualitätsküche, Qualitätsweine,
Weingrosshandlung

Studebaker

Erskine 6 Zyl. . . Mk. 6100.— stets vorrätig

Ausserdem ständig neuwertige Gelegenheitskäufe in Auburn,
Chrysler, Mercedes, Peugeot und anderen Markenwagen.

Gebrauchte Wagen werden in Tausch genommen.

Günstige Zahlungsbedingungen.

Auwies G. m. b. H.

Taunusstrasse 13. Telefon 286 09.



1888

Fritz Korn

Neugasse 18, Ecke Kl. Kirchgasse

1928

Liegestühle

Klappstühle

Das grosse Spezialhaus für Korbmöbel,
Kinderwagen, Stubenwagen, Korbwaren

Carl Gilbert, Friseur

Wiesbaden, Wagemannstrasse 2, Ecke Marktstrasse

Seit 30 Jahren

Spezialist für Fussbehandlung

Auf Wunsch mit oder ohne Messer

Ärztlich empfohlen.

Badhaus „Zwei Böcke“

Häfnergasse 12

Badezellen m. Chaiselong

Vorzüglich geeignet zu Badekuren

Jeder Fremde liest das
Bade-Blatt

Vorzügliches Restaurant



Frühlingskuren
Bäder für Passanten

Pension einschl. Kurbad von RM. 9.— an
Langgasse 42, am Kaiser-Friedrich-Bad

Thermalbäder aus eigenen Quellen Goldenes Kreuz

Spiegelgasse 6

Badehalle und Bäder vollständig neu umgebaut

weiss geplättet, modern eingerichtet.

Pension Villa Humboldt

Tel. 231 72 Frankfurter Str. 22 Gegr. 1905

Zimmer mit u. ohne Pension

Jede Diät.

Bes. J. Forst.

Spiel-Warenhaus

Kl. Burgstr. 1
im Kurviertel

Erstklassige Spiele und Spielwaren

Freie Besichtigung ohne Kaufzwang



Konditorei und Café

Otto Fritz

Wiesbaden

Tel. 248 45 Kl. Burgstr. 4

Spezialität:

Wiesbadener Ananastorten

Kur-Pflaumen

Postversand Verpackung frei

Postscheckkonto Frankfurt a. Main 227 41

Café-Restaurant

Konditorei Wien

Wilhelmstrasse 20 — Telefon 282 10

Spezialitäten:

Wiener Gebäck

Wiener Küche

Bestellungen ausser dem Hause werden mit besonderer Sorgfalt ausgeführt

Täglich nachmittags und abends:

Künstler-Konzert

Jeden

Samstag und Sonntag

ab 21 Uhr

Tanz

Wiesbadener Felsenkeller-Bier

aus Malz und Hopfen
Ist das Beste

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 16. Mai 1928.
* vor dem Namen bedeutet: als Passant
angemeldet

(Nachdruck auch auszugsweise verboten).

A.

*Abt, H., Hr., Frankfurt Hotel Happel
Alexander, K., Hr., Rechtsanw. Dr., Trier
Tannus-Hotel
Alida, H., Fr., Zülphe Bellevue
Allet, H., Hr. m. Fr., Schwelm, Union
Amstad, A., Hr., Hotelier, Thun Kaiserhof
Angres, R., Hr., Quedlinburg, Schützenhof
Appelbaum, S., Fr., Stettin Kaiserhof
Aronovici, P., Hr., Berlin Metropole
*von As, M., Frl., Rotterdam, H. National
*Atroban, Y., Hr. m. Fr., Neu York
Metropole

B.

Baesele, H., Hr. m. Fr., Dresden, Bellevue
*Baath, M., Frl., Hotel Osterhoff
*Bartelmäs, H., Hr., Heilbronn
Grüner Wald
Barwis, H., Fr., Plymouth Rose
*Baumgärtner, W., Hr. m. Fr., Sao Paulo
Hotel Reichspost-Reichshof
Becker, J., Hr. Sanitätsrat Dr. m. Fr.,
Bochum Bellevue
Becker, A., Hr. m. Fr., Hagen
Schwarzer Bock

*von Below, O., Hr. General, Kassel
Tannus-Hotel
*Benschow, H., Hr. m. Fr., Utrecht
Hotel Nassau
Berg, Cl. u. E., 2 Frl., Altona Quisisana
*Bernard, C., Hr., Stuttgart, Grüner Wald
*Beyk, G., Hr., Sassenheim, Central-Hotel
*Blank, A., Hr. Chem. Dr., Hofheim
Metropole

*Blum, F., Hr., Krefeld Grüner Wald
Blumlein, M., Fr., Götting Hotel Petri
*Blundemann, A., Hr., Rotterdam
Weisses Ross

Bock, R., Hr. Kommerzienrat, Ilmenau
Röhme, P., Hr. Oberlehrer a. D. m. Fr.,
Chemnitz Weisses Ross
*von Boehm, N., Hr. Rent. m. Fr., Stolp
Goldenes Ross

*Bois, I., Frl., Berlin Hotel Nassau
*Bonger, 3 Frl., Holland Metropole
*Bonoma, B., Hr. Ing. m. Fr., Rotterdam
Metropole

Bopp, E., Hr., Thun Kaiserhof
*Borbeck, G., Hr. Ing. m. Fr., Elberfeld
Pension Kalz

*von Boreke, E., Fr., Lessenlin
Schwarzer Bock
*Borgenich, A., Hr., Stolp, Schwarzer Bock
*Brand, W., Hr. Dr. jur., Oberhausen
Palast-Hotel

Brand, B., Fr., Parnow Kronprinz
*Braun, A., Hr., Leipzig Rheinischer Hof
Brecht, A., Fr. Geheimrat Dr., Hildesheim
Weisses Ross

Breuer, B., Hr. m. Fr., Bocholt, Zwei Bäume
*Bröcker, F., Hr. m. Fr., Hamm, Hansa-H.
*Brouwer, J., Fr., Arnheim Fürstenhof
*Brünner, J., Hr., Berlin Metropole

*Brünner, H., Hr. Ing. m. Fr., Niedersiedlitz
Villa Margarethe
*Büttner, A., Hr. m. Fr., Basel, Engl. Hof
*Burkhardt, H., Fr., Berlin Hotel Bender

C.

*Carlsen, S., Hr., Kopenhagen, Hotel Berg
Cerutti, F., Hr. Ing., Chemnitz, Hotel Petri
*Christ, Ph., Hr., Kloppeheim, Central-H.
*Christen, J., Hr., Hadersleben
Continental

Cohen, S., Frl., Haarlem Quisisana
*Cohen, A., Hr., Köln Grüner Wald
*Cohn, L., Hr., Wien Hotel Adler

D.

Daecke, W., Hr., Berlin Hotel Bender
*Dan, W., Hr. m. Fr., Hamburg
Schwarzer Bock

Dehmel, K., Hr. m. Fr., Jauer
Webergasse 28
*Dekker, W., Hr. m. Fr., Arnheim
Hotel Nassau

*Denig, J., Hr., Kaiserslautern
Grüner Wald
*Depe, H., Hr., Neuruppin, Tannus-Hotel
*Diaz, P., Hr. m. Fr., Caracas, H. Nassau
*Dillberger, S., Fr., Baden-Baden, Hotel Berg
*Disch, J., Hr. m. Fr., Amsterdam
Tannus-Hotel

*Drentmann, F., Hr. m. Fr.,
Christl. Hospiz II
*Drognitz, B., Hr. m. Fr., Pörsneck
Christl. Hospiz II
*Düppre, H., Hr. Fabr., Zweibrücken
Hotel Nassau

*Durdal, H., Hr.,
Zur Stadt Ems
Eberdt, A., Hr., Königsberg Domhotel
Elsen, C., Hr. m. Fr., Kopenhagen
Pension Vogel

*Eckhoff, J., Hr., Hamburg Bellevue
*Eckelt, M., Fr. m. Tocht., Kaufbeuren
Viktoria-Hotel
*Edeler, E., Hr., Hamm Hotel Berg
*Eger, G., Hr. Ing., Köln Central-Hotel
*Ehrler, W., Hr., Hamburg
Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski
*Eitel, A., Hr., Esslingen
Hotel Reichspost-Reichshof

E.

*Eppen, K., Hr. Apotheker, Koblenz
Hotel Cordan
*Eyfriedt, F., Hr., Düsseldorf, Tannus-Hotel

F.

Feilmann, M., Fr., Hamburg, Sanat. Nerotal
*Fenn, F., Hr., Dortmund Pariser Hof
*Fesemeyer, C., Hr., Mannheim, Metropole
Feuer, J., Hr., Düsseldorf Hotel Happel
*Finke, A., Hr. m. Fr., Köln Goldenes Kreuz
*Fischer, A., Hr. Intendant Dr. m. Fr.,
Bonn Grüner Wald
*Flatow, E., Fr., Berlin Hotel Nassau
*Fleckenstein, H., Hr., Grenzhausen, Union
*Fort, H., Hr., Philadelphia
Vier Jahreszeiten

Franzmann, M., Frl., Bad Kreuznach
Augenheilstalt
Freier, K., Hr. Oberinsp. m. Fr., Gera
Pension Koch
*Friderici, E., Hr. m. Fr., Gladbach
Hotel Nassau

*Fritz, R., Hr. m. Fr., Neu York, Palast-H.
*Fröhlich, Hr. Oberförster m. Fr., Kirchberg
Wilhelma
*von Frowein, Hr. Major a. D., Königswinter
Hansa-Hotel

*Funke, Ph., Hr., Köln Central-Hotel
Furnée, J., Hr. m. Fam., Holland Rose

G.

Gartenmann, H., Hr., Thun Kaiserhof
Gategast, M., Fr., Berlin Goldenes Kreuz
Gebauer, E., Fr., Ringenham
Hotel Continental

*Geisel, J., Fr. Dr. phil., Berlin
Hansa-Hotel
Gerrits, W., Frl., Goethestr. 10
*Gleichweit, B., Hr., Baden b. Wien
Grüner Wald

*Gondor, E., Hr., Berlin Metropole
*Göring, M., Frl., Gotha Hansa-Hotel
*Goldmann, G., Hr., Dipl.-Ing., Bremerhaven
Hansa-Hotel

Gothe, C., Hr., Mühlhausen National
*Gotts, E., Frl., London Hansa-Hotel
Gottwald, M., Hr., Frankfurt Weisses Lilien
*Gousalves, R., Hr., Clarens Hotel Nassau

Graf, M., Fr., Berlin Continental
*Graff, H., Hr., Charlottenburg Metropole
Gratama, M., Fr. Dr., Haag Fürstenhof
*Greither, O., Hr. Dr. med., München
Hotel Union

*Grosch, E., Frl., Kassel Oranienstr. 53
*Grosse, M., Hr., Zeitz Rheinischer Hof
Grothe, M., Fr. Dr., Osterwald
Kapellenstr. 50

Gude, W., Hr. Inspektor, Pfaffendorf
Goldenes Ross
*Gude, P., Hr., Stuttgart Hansa-Hotel
*Gustafson, B., Hr., Kopenhagen
Schwarzer Bock

H.

Haag, E., Hr. m. Fr., Neustadt
Kölnischer Hof
Haberstock, W., Hr., Dillingen
Schwarzer Bock

Hammerschmidt, W., Hr., Limburg
Weisse Lilien
*v. Haniel, E., Fr., München Hotel Nassau
*Harnichfeger, V., Hr., Koblenz
Tannus-Hotel

Hartmann, H., Hr. Rechnungsrat,
Schützenhof
*Hasenkamp, H., Hr., Worms
Hotel Westminster

*van Hattum, W., Hr. m. Fr., Haag
Grüner Wald
Heilborn, L., Hr. m. Fr., Berlin Palast-Hotel
*Heilbutt, J., Hr. m. Fr., Altona
Grüner Wald

*Heinecke, A., Hr., Hannover, Häfnergasse 6
Helfer, F., Hr., Schützenhof
Hellwig, A., Hr. m. Fr., Haag
Schwarzer Bock

Heimbold, A., Hr. m. Fr., Oberweid
Walkmühlstr. 22
*Heraro, T., Hr. Oberleutnant m. Fr.,
Berlin Hansa-Hotel
Hering, H., Fr. m. Tochter, Neu York
Schwarzer Bock

ten Hermesen, R., Hr., Neuwied
Zwei Bäume
Herpich, L., Fr., Neubabelsberg Continental
*Herringer, G., Fr., Idar Hansa-Hotel
*Heuer, G., Hr. Reg.-Rat m. Fr., Berlin
National

*Hiller, K., Fr., Berlin Hansa-Hotel
Hilgert, M., Frl., Böhre Schützenhof
*Hilseemann, D., Hr. m. Fr., Neumünster
Palast-Hotel

*Hochholzner, H., Hr., Regensburg
Grüner Wald
*Hörter, M., Hr., Köln Tannus-Hotel
*Höftherhoff, E., Hr. Ing., Hildesheim
Hotel Berg

v. Hoffingott, S., Fr., Bolzano Palast-Hotel
Hofmann, E., Hr., München, Friedrichstr. 31
*Hofmann, A., Fr., Leipzig Central-Hotel
*Horn, P., Hr. Dir., Sinsheim
Tannus-Hotel

*Horn, M., Fr. Staatsanwält. Berlin
Neuer Adler

J.

*Janssen, G., Hr., Arnheim Tannus-Hotel
*Jantzen, G., Hr. m. Fr., Berlin
Hansa-Hotel

Jenny, G., Hr. Fabrikbes. m. Fr.,
Kunenda Rose
*Jensenhaus, B., Hr., Stuttgart
Zur Stadt Bleibich

*Junker, J., Hr., Köln Central-Hotel
Jungschat, W., Hr. m. Fr., Magdeburg
Tannus-Hotel

K.

*Kadenbach, C., Hr., Opladen Central-Hotel
*Kahn, E., Hr., Berlin Grüner Wald
Kaiser, E., Hr., Hausen Schützenhof
Kahniski, G., Frl., Danzig

*Katz, W., Hr., Köln Pension Jeannette
Kerst, L., Fr. Rechnungsrat m. Tochter,
Eisenach Brüsseler Hof
*Kiefer, L., Fr. m. Tochter, Berlin
Schwarzer Bock

*Kiersheim, M., Frl., Offenbach, Hotel Bahn
*Kind, W., Hr. Lehrer m. Fr.,
Hahnstätten Hotel Union
Kirchner, A., Hr., Magdeburg
Pension Schmidt

Keisserath, D., Hr. Apotheker, Cochem
Goldenes Kreuz
*Knepper, R., Hr., Elberfeld Grüner Wald
Koch, H., Hr. Stadtamtman, Neustadt
Goldenes Ross

Körber, G., Frl., Endelfingen Hot. Cordan
Konrad, M., Frl., Elberfeld Hotel Cordan
*Kopf, H., Hr., Berlin Viktoria-Hotel
*Korn, P., Hr., Hotel Osterhoff
Kraemer, E., Fr., Saarbrücken
Schwarzer Bock

*Kraushaar, G., Hr. m. Fam., Mülheim
Viktoria-Hotel
Krause, K., Hr. Inspektor, Berlin
Friedrichstr. 31

Krüger, C., Fr., Traben-Trarbach
Augenheilstalt
Kromm, M., Fr., Niederbrechen
Augenheilstalt

*Kühl, K., Frl., Schauspielerin, Berlin
Metropole
Kühn, P., Hr., Oestrich Augenheilstalt
*Kühne, W., Hr. m. Fam., Bremen
Grüner Wald

*Kühn, A., Hr., Berlin Hotel Berg
Kunst, L., Fr., Haag Fürstenhof
*Kurzynski, H., Hr., Berlin Grüner Wald

L.

*Laicher, W., Hr., Heilbronn
Hotel Westminster
v. Landau, V., Fr. m. Bedg., Wien
Haus Dambachtal

*Langguth, W., Hr. Konzertmeister,
Meiningen Einhorn
Lauer, L., Hr. cand. phil., Markheidenfeld
Zum Falken

*Lebrecht, B., Hr., Elberfeld Stadt Ems
Lennartz, W., Hr., Rheydt Grüner Wald
Liebting, A., Frl., Haag Fürstenhof
*Lindemann, W., Düsseldorf
Union

Lindemeyer, B., Fr., Hamm
Englischer Hof
Linder, J., Hr., Höchst Schützenhof
Lindner, J., Fr., Stettin Kaiserhof
Linsmann, W., Fr., Dortmund

Lin, J., Hr. Fabr., Berlin Goldenes Ross
Löser, C., Hr. m. Fr., Hagen Continental
Loosen, A., Fr., Berlin, Pension Margaretha
Lotz, A., Frl., Ueberach Schützenhof
Ludwig, C., Hr., Berlin Rose

M.

*Machmann, F., Hr., Berlin Metropole
*Mach, H., Hr. Gutsbes. m. Fr., Cleve
Hotel Cordan
Maddock, J., Hr. m. Begl., Neu York
Bingertstrasse 11

*Maier, H., Hr., Stuttgart Hof Westminster
Mannheim, P., Hr., Mannheim
Grüner Wald
Markus, H., Frl., Hollabrunn
Hotel Dahlheim

Maulhardt, F., Hr. Postmeister, Rütten
Goldenes Kreuz
Menzel, T., Hr. m. Fr., Betzdorf
Grüner Wald

*Metzner, M., Fr., Berlin Schwarzer Bock
*Meyer, K., Hr., Berlin Central-Hotel
*Meyler, E., Hr. Ing. m. Fr., Haag
Metropole

*Meyer, P., Hr. Fabr., Elberfeld Bellevue
*Mies, F., Hr., Hachenburg Hotel Union
*Mittag, F., Hr. m. Tochter, Magdeburg
Hotel Nassau

*Mohr, J., Hr., Frankfurt Zum Falken
Molin, G., Fr. m. Tochter, Helsingfors
Quisisana
*Morian, W., Hr. Dir. m. Fr., Essen
Viktoria-Hotel

Msdorff, J., Hr. Dr. med. m. Tochter, Köln
Fremdenheim International
Müller, E., Fr., Beuerbach, Augenheilstalt
*Müller, H., Hr. Ing., Karlsruhe Einhorn
*Müller, W., Hr., Mannheim Hotel Cordan
*Muldau, E., Hr. Ing., Stadtlingfeld
Central-Hotel

N.

Mumm, M., Frl., Stift Cappel b. Lippstadt
Klarenthaler Str. 5
Naefe, O., Hr. Fabrikbes. m. Fr., Berlin
Sanatorium Nerotal

Neu, F., Hr. Bürgermeister, Selters
Hotel Berg
*Neumann, H., Hr., Köln Hotel Nassau
Nilling, H., Hr. Amtsgerichtsrat m. Fr.,
Marbach Oranienstr. 53

O.

Obermeyer, A., Hr., Herdorf
Sanatorium Dr. Schütz
*Oppenheimer, M., Hr., Philadelphia
Vier Jahreszeiten
Osieck, J., Hr. m. Fr., Amsterdam
Hotel Oranien

P.

*Paldgren, V., Hr., Burma Vier Jahresztin
Pedell, R., Fr., Neu York Rose
*Peikers, W., Hr. Schriftleiter,
Central-Hotel

*Perlise, A., Frl., Rotterdam National
Peterler, R., Hr., Mainz Grüner Wald
Peoeger, H., Hr. Amtsgerichtsrat, Dortmund
Pariser Hof

*Pinezower, E., Hr. Dr., Rechtsanwalt u.
Notar, Breslau Rose
Pock, F., Hr., Hamburg Grüner Wald
*Podlaschung, H., Hr. m. Fr., Berlin
Tannus-Hotel

*Pomitz, R., Hr., Höchst Hotel Hahn
Pottmann, W., Hr. Dir., m. Fr., Merano
Moritzstr. 5

Präger, A., Fr., Zahna Kl. Burgstr. 9
Preiken, R., Hr., Wien Zum Falken
Preisendorfer, M., Fr., Lahr Dem-Hotel
Prinz, T., Hr. m. Fr., Köln Grüner Wald
Prüsse, H., Hr. Apotheker m. Fr.,
Gardelegen Friedrichstr. 31

R.

Rademacher, J., Hr., Inspektor, Altona
Friedrichstr. 31
Radke, M., Fr., Drössen Sanator. Nerotal
Rais, M., Fr., Paris Hansa-Hotel

*Rasmussen, C., Hr. Rent., Hadersleben
Hotel Continental
de la Regatz, F., Hr. m. Fr., Berlin
Hotel Nassau

*Reiter, W., Hr. Ing. m. Fr., Göttingen
Rheinischer Hof
Renn, W., Hr. m. Fr., Duisburg
Villa Nervi

*Reuter, A., Hr. Oberlehrer, Leipzig
Goldenes Ross
Reuter, F., Hr., Dahlheim
Augenheilstalt

Rexroth, H., Hr., Lohr Hotel Adler
Richter, E., Hr., Spandau Grüner Wald
*Richter, H., Hr. Buchbindermeister,
Dillenburg Einhorn

Ries, G., Hr. Dr. phil., Bremen
Hotel Dahlheim
Riesen, W., Hr. Dr., Geh. Reg.-Rat, Köln
Hotel Berg

Ring, E., Hr., Braunschweig Goldenes Ross
*Rittershaus, F., Hr. Dir., Solingen
Hotel Nassau

Roas, R., Fr., Frankfurt Pariser Hof
*Robitschek, K., Hr. Dir., Berlin
Hotel Nassau

*Röder, G., Hr., Berlin Hotel Union
*Röhl, F., Hr., Löttringhausen Central-Hot.
Röhle, F., Hr., Altenvörde Hotel Silvana
Rogge, W., Hr. m. Fr., Gelsenkirchen
Zwei Bäume

*Romanie, A., Hr. Major a. D., Agram
Hotel Nassau
*Rosenthal, O., Hr. Dr. med., Geheimrat,
Hotel Rose

Rost, E., Fr., Berlin Hotel Cordan
*Rüggeberg, H., Fr., Remscheid
Palast-Hotel

Ruthmüller, H., Hr. Fabrikbes. m. Fr.,
Neukirch Continental
*Rux, R., Hr. Dir. m. Fr., Breslau Metropole

S.

*Sally, G., Hr. Advokat m. Fr., Kopenhagen
Rose
Sarrazin, A., Fr., Kirm Grüner Wald
Schilbaeff, S., Hr., Nizza Arndtstr. 8

*Schick, D., Frl., Port Chester, Hansa-Hotel
*Schilling, H., Hr. Ing. m. Fr., Bielefeld
Neroberg-Hotel

*Schleber, E., Fr. Geheimrat Dr., Greiz Rose
Schleiffer, M., Fr., Stargard Hotel Bender
*Schlembach, J., Hr. Rent. m. Fr.,
Greifswald Silvana

Schmidt, A., Hr., Elberfeld Zum Landsberg
Schmidt, C., Hr., München Grüner Wald
*Schmidt, G., Hr. Dir., Frankfurt
Central-Hotel

*Schmidt, P., Hr. Oberstudiend.,
Saarbrücken Metropole
*Schneider, F., Hr., Mannheim Einhorn
*Schneider, W., Hr., Barmen Cordan

Scholl, M., Fr., Frankfurt Hotel Bender
Schoof, F., Hr. Pastor, Schwerin
Zwei Bäume
Schothöfer, H., Hr. stud., Darmstadt
Westminster

*Scholz, Cl., Fr. Ministerialamtman,
Gernrods Neuer Adler
*Schröder, H., Hr., Haag Hansa-Hotel
*Schroeder, H., Hr. Regierungsrat, Stettin
Central-Hotel

*Schroeder, L., Frl., Mannheim Metropole

Theaterkarten

Offizielle Vorverkaufsstelle
für beide Häuser des
Staatstheaters

Born & Schottenfels

Kaiser-Friedr.-Platz 3 • Tel. 25580/81

**Tannus-Restaurant**

Rheinstraße 19-21

neben der Hauptpost
bestfrequentierte, vornehm behagliche Gaststätte Wiesbadens
mit Bier- und Weinabteilung. Erstklassige Darbietungen
aus Küche und Keller. Täglich künstlerische Unterhaltung der
Hauskapelle Schwarzbach-Gros

Tannus-Hotel

Zimmer mit fließendem Wasser, Bad und Toilette, sowie jedweden modernsten Komfort.
Moderner Garagenbau

(15 Einzelboxen im Hotel)

Massanfertigung

feiner Damenkleidung
Krauter-Dörr

Telefon 26809 Gr. Burgstr. 13 I.

Schroeder, J., Fr., Dortmund
Villa v. d. Heyde
*Schuchard, H., Fr., Giessen, Hansa-Hotel
Schulgen, St., Hr. Dir. m. Fr., Emstetten
Rose
Schulte, J., Hr. m. Fr., Ryllburg
Grüner Wald
Schulz, Cl., Fr., Kleinkugel
Nerostr. 39
von Schumann, C., Hr. Dir., Berlin
Fürstenhof
Schurr, E., Hr., Stuttgart
Grüner Wald
*Schwarzschild, S., Hr., Stuttgart
Westminster
Seeliger, H., Fr., Stuttgart, Hotel Cordan
Seemann, E., Hr., Budapest, Taunus-Hotel
*Setzpfandt, H., Hr., Bad Homburg
Neuer Adler
*Siedler, K., Hr. m. Tocht., Königsberg
Pension Kalz
Sievers, J., Hr. Apotheker m. Fr.,
Bad Salzgitter
Silberstein, T., Fr., Mannheim
Grüner Wald
*Simon, M., Fr., Dessau
Metropole
Simon, Ph., Hr. m. Fr., Seligenstadt
Goldenes Ross
Simoneg, G., Hr. Insp., Breslau
Christl. Hospiz II
*Sobel, A., Fr., Neu York
Rose
Sonntag, H., Hr., Wesel
Grüner Wald
van Sonsbeeck, E., Fr., Hoogeveen
Fürstenhof
Spanjaard, J., Hr. Dr., Apeldorn
Vier Jahreszeiten
Spiegel, M., Fr. Dr., Darmstadt, Quisisana
Sprattler, F., Hr., Kaiserslautern
Goldenes Kreuz

Spycher, H., Hr., Thun
Kaiserhof
Staudt, P., Fr., Nürnberg
Fremdenheim Linkenbach
*Steinberg, L., Hr. Dir., Köln
Metropole
Steinrücke, Fr., Fr., Dortmund
Goldenes Ross
*Steuer, J., Hr., Düsseldorf
Vier Jahreszeiten
*Stiasny, J., Hr., Prag
Neuer Adler
Stier, E., Fr., Frankfurt
Zum Bären
*Stier, K., Fr., Bingen
Hotel Cordan
*Stock, A., Hr., Berlin
Einhorn
*Stokinger, E., Fr., Nachold
Westminster
*Sträter, F., Hr. m. Fr., Rheine, Palast-H.
Studer, M., Fr., Bremen
Goldenes Ross

T.

*Fannay, H., Hr., Neu York, H. Nassau
Teubner, A., Fr., Pörsneck, Kölnischer Hof
Teuscher, C., Hr. m. Fr., Halle, Köln. Hof
*Thelen, W., Hr., Bodenheim, Hotel Nassau
*Thierack, K., Hr. Dr. jur., Berlin, Hansa-H.
v. Thoff, A., Fr. Dr., Zülphe, Bellevue
*Timpard, F., Hr. Insp., Elberfeld, Einhorn
*Toeche, G., Fr., Höchst
Hotel Berg
*Trenker, O., Hr., Pforzheim, Grüner Wald
Trippen, J., Hr. m. Fr., Saarbrücken
Pension Vogel
Tröbs, J., Fr., Chemnitz
Evang. Hospiz
*Trunk, H., Hr., München
Grüner Wald

U.

*Ulerich, A., Hr. m. Fr., Kolberg
Hotel Reichspost-Reichshof
Unnestall, L., Hr., Hannover, Grüner Wald
*Unterbeck, H., Hr., Berlin, Hansa-Hotel

V.
*van der Veldt, C., Hr., Haarlem
Zur Traube
*Varenhorst, E., Fr., Tostedt Evang. Hospiz
*Veeck, B., Fr., Idar
Hansa-Hotel
*Veeloo, W., Hr., Velp
Taunus-Hotel
*Vent, H., Hr. Insp., Dresden, Hotel Nizza
*Viehöfer, A., Hr., Bremen
Einhorn
Villa, G., Hr. Gutsbes., Pompiano
Pension Fortuna
Volkmann, R., Hr., Gerthe, Kölnischer Hof
*Vorschütz, J., Hr. Dr. med. m. Fr.,
Hamburg
Englischer Hof
*Vrabe, K., Hr., Pribrau
Neuer Adler

W.

v. der Waals, Hr., Amsterdam
Bismarkring 19
van der Waals, G., Fr., Lehrerin,
Amsterdam
Bismarkring 19
Gräfin Wachtmeister, L., Berlin, Pens. Elbers
Wagner, A., Fr., Berlin
Hotel Nassau
*Wagner, F., Hr., Landgerichtspräs., Dr.,
Leipzig
Taunusstr. 1
von Wagner, E., Hr., Paris
Rose
Walther, F., Hr. Rent., Kleinkugel
Nerostr. 39
*Wanninger, L., Hr., Halle, Zur Stadt Ems
*Weber, K., Hr. m. Fr., Halberstadt
Zur Stadt Biebrich
Weber, M., Fr., Dittelsheim
Augenheilkunst
*Weber, W., Hr., Barmen, Friedrichstr. 31

Weigert, E., Fr., Dahlheim
Zwei Böcke
*Weintraut, St., Hr., Charlottenburg
Metropole
*Wentges, K., Hr., Neuss
Hansa-Hotel
Wenzel, P., Hr., Nürnberg
Grüner Wald
Weyenstall, G., Hr., Elberfeld
Grüner Wald
*Wichmann, M., Hr. m. Fr., Itzehoe
Neuer Adler
Wieland, H., Hr., Stuttgart
Grüner Wald
Wiemann, F., Fr., Wulferstätt
Hotel Cordan
Willert, A., Hr. Insp., Köln, Friedrichstr. 31
*Wilms, F., Hr., Berlin
Central-Hotel
*Winkelhaus, H., Hr. m. Fr., Köln
Zum Falken
*Winter, W., Hr., Leipzig, Christl. Hospiz II
Wirth, M., Fr. Prof., Frankfurt, W. Ross
Witt, J., Hr. m. Fr., Dillingen

Z.

Wittig, B., Hr., Berlin
Taunus-Hotel
Wolff, S., Fr., Amsterdam
Hotel Oranien
*Wols, F., Hr., Rotterdam
Central-Hotel
Schutstal van Woudenberg, St., Hr. m. Fr.,
Haag
Schwarzer Bock
Wottitz, L., Hr., Wien
Continental
Wüst, R., Fr., Mainz
Hotel Cordan
*Wulff, K., Hr. m. Fr., Kopenhagen
Hotel Nassau

Hansa-Hotel u. Terrassen-Restaurant

Ecke Rhein- u. Nikolasstrasse
Fernruf 20044 und 20045

Exquisite gute Küche. — Weine erster Firmen. — Münchner Löwenbräu. — Pilsner Urquell.
Preiswerte Zimmer mit fließendem Wasser. — Jeden Abend ab 19.00 Uhr Künstlerkonzert. Kapelle Lauscheck.

Privat-Sanatorium Villa Rheingold
Ellville am Rh., bei Wiesbaden
Besitzer und ärztlicher Leiter:
Dr. med. J. F. Kapp, (im Winter New York)
Wissenschaftl. erprobte Verjüngungskuren,
Gesichtsplastik.



Restaurant im Staatstheater
Jedermann Zutritt
Kalte oder warme Speisen vor,
während und nach d. Vorstellung
Erstklassige Weine u. Biere Chr. Klauer

**Spezialgeschäft feinsten
Qualitäts-Stahlwaren**
für Luxus u. Bedarf, für Reise u. Sport
Aparte Geschenke und reizende
Neuheiten für die Dame u. den Herrn
Sämtliche Schleifereien und Reparaturen
durch Facharbeiter in eig. Werkstätten
G. Eberhardt
Hofmesserschmied
46 Langgasse 46
nahe Kochbrunnen
English spoken On parle français

M. Schmidt u. Co.
Immobilien u. Finanzierung,
Kaiser-Friedr.-Ring 45
Fernruf 24956
Vielseitig anerkannt
Allerbeste Referenzen

Als Kenner zählt:
COINTREAU wählt

**Konditorei und Café
FR. BLUM**
Wilhelmstrasse 46
Gleich am Kurhaus
Von jedem Fremden besucht!
Wiesbadener Spezialitäten: Ananastorten —
Wiesbad. Pflaumen
Versand nach auswärts bereitwilligst

„Rotes Haus“

Inhaber: Oskar Butzmann
Kirchgasse 76, nahe Langgasse, Telefon 233 71
Erstklassiges Bier-Restaurant

Dortmunder Union, Pilsner Urquell,
Münchner Pschorr, Vorzügl. Küche

John Pemsel

Therapeut
(amerik. Praxis)
beseitigt schmerzhaft m. Erfolg:
Warzen, Leberflecke, Mutter-
male, Tätowierungen dch. Be-
strahlung, Behandlung dch.
Elektrotherapie v. Hämor-
rhoidalknoten.
Moritzstrasse 68 I. Etage
Sprechstunden 10—1 Uhr
Behandlung
im und ausser Haus.

**Masseuse
W. Ossenkopp**
Kapellenstr. 5 I. Etage
Telefon 20029

Masseuse
ärztlich geprüft
Rheinstrasse 117 part.
Haltest. Ringkirche
Telefon 24289.

In der „Rheinischen Weinstube“

(früher Meier's)
Luisenstrasse 14, Nähe der Wilhelmstrasse
Tel. 286 67 Inh. J. Striegel Tel. 286 67
die vorzügl. preiswerte Küche

Der moderne
Damen-Haarschnitt
die vollkommene
Schönheitspflege
Käthe Schalles-Scheibel
Langgasse 41 I Fernruf 28483

Amiliche Personenwagen Kurhaus und am Kochbrunnen

Wiegegebühr: 0,20 RM.

Städtische Kurverwaltung.

Jeder Besucher Wiesbadens

versieht sich vor der Abreise mit

**Wiesbadener Natürl.
Kochbrunnen-Quellsalz
und Pastillen**

gegen Katarrhe,
Husten, Heiserkeit,
Verschleimung,
Grippe, Magen-,
Darm- und Ver-
dauungsstörungen



Quellsalz 2.50 Mk. per Glas
Preis: Pastillen 0.85 Mk. per Schachtel

Zu haben:
am Kochbrunnen, im städt. Kaiser-Friedrich-Bad,
im städt. Brunnenkontor, Webergasse 3
und in allen Apotheken und Drogerien.

Berthold Jacoby
Taunusstrasse 9

Wohnungstausch
Wohnungsbeschaffung
Möbeltransport
Lagerhaus

**Tanz
im
Hahn**

Spiegelgasse 15
täglich ab 9 Uhr

**Mund
gesund
durch**



Ortizon
MUNDWASSER-KUGELN
Original-Packungen „Bayer“ zu RM 1.25 u. 2.25 in allen einschl. Geschäften erhältlich